

Lübeck und Lufthansa: Sechzig Jahre partnerschaftlicher Höhenflug!

Lübeck und Lufthansa feiern 60 Jahre Partnerschaft mit der Taufpatenschaft des Airbus „Lübeck“. Bürgermeister Lindenau äußert Stolz.



Lübeck, Deutschland - Die Hansestadt Lübeck und die Fluggesellschaft Lufthansa feiern ein beeindruckendes Jubiläum: Seit nunmehr 60 Jahren besteht eine offizielle Taufpatenschaft zwischen der Stadt und dem Unternehmen. Diese Partnerschaft wurde am 12. Mai 1965 ins Leben gerufen und ist mittlerweile ein markantes Symbol für die Verbundenheit von Lübeck mit der Luftfahrt. Ein Airbus A340-600 der Lufthansa, der den stolzen Namen „Lübeck“ trägt, ist ein wichtiges Element dieser Tradition. Laut **LN Online** handelt es sich bei dem Flugzeug mit der Kennung D-AIHF um das sechste Modell, das diesen Namen trägt, und es hat seit seiner Inbetriebnahme im Jahr 2004 beachtliche Leistungen erbracht.

Der Airbus hat bereits 94 verschiedene Reiseziele angefliegen und über 2,3 Millionen Fluggäste auf rund 9.300 Flügen befördert. Insbesondere während der Corona-Pandemie wurde das Flugzeug vorübergehend in Nordspanien stationiert. Trotz der symbolischen Namensgebung kann das Flugzeug nicht in Lübeck landen, da die Start- und Landebahn am Flughafen Lübeck-Blankensee dafür zu klein ist.

Partnerschaft und Stolz der Stadt

Bürgermeister Jan Lindenau und Stadtpräsident Henning Schumann zeigten sich stolz über die langjährige Partnerschaft. Schumann betonte, dass es eine besondere Ehre sei, dass die Stadt Lübeck durch das Flugzeug weltweit sichtbar gemacht wird. Anlässlich des 60-jährigen Jubiläums haben die beiden Stadtoberhäupter der Besatzung des Passagierflugzeugs als Zeichen der Wertschätzung ein Marzipanpräsent überreicht, das für die Stadt Lübeck eine regionale Spezialität darstellt. Diese Geste unterstreicht die enge und herzliche Verbindung zwischen der Stadt und der Fluggesellschaft, die auch in Zukunft bestehen soll.

Die Lufthansa hat sich verpflichtet, bis 2030 die Netto-CO₂-Emissionen im Vergleich zu 2019 zu halbieren. Um dieses Ziel zu erreichen, werden verschiedene Maßnahmen zur Reduktion und Kompensation von Emissionen umgesetzt, darunter Investitionen in effizientere Flugzeuge und nachhaltige Flugkraftstoffe. Dies zeigt das Engagement der Lufthansa, Menschen sowie Kulturen nachhaltig zu verbinden und dabei auch den ökologischen Fußabdruck zu reduzieren, wie **Hier Lübeck** berichtet.

Die „Schleswig-Holstein-Flotte“ der Lufthansa umfasst nicht nur das Flugzeug „Lübeck“, sondern auch andere Städte wie Segeberg, Flensburg und Kiel. Diese regionalen Bezüge stärken die Identität und Verbundenheit der Menschen in der Region mit der Luftfahrt und schaffen ein Netzwerk, das weit über die Landesgrenzen hinaus wirkt.

Details	
Ort	Lübeck, Deutschland
Quellen	<ul style="list-style-type: none">• www.ln-online.de• hier-luebeck.de

Besuchen Sie uns auf: mein-leipzig.net